

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136019
		DK5 DK5-GK	6044 6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Burgwedel
Bearbeitung	Jan	Biotop-Nr. alt	221 57
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14836,1739
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Extensiv genutztes Grünland aus einer Grasflur aus Honiggras und Draht-Schmiele als Hauptbestandbildner sowie vereinzelt Horsten der Flatter- Binse. Im Vergleich zur Vorkartierung konnte sich Kriechende Quecke stark ausbreiten und überwächst viele Bereiche des Grünlandes, sodass die Fläche zum Teil verfilzt und ruderalisiert ist und eine mehrschichtige Grasnarbe aufweist. Stellenweise haben sich junge Moor-Birken angesiedelt. Im südlichen Bereich wurde ein kleiner stark eingetiefter Teich ausgehoben. Im Randbereich des Teiches hat sich eine spärliche Uferstaudenflur aus Breitblättriger Rohrkolben entwickelt. Im Teich wächst die Kleine Teichlinse als dichte Schwimmblatt-Vegetation. Westlich des Teiches wurden junge Obstgehölze gepflanzt.

Insgesamt ist die Fläche struktur- und noch immer entsprechend artenreich und weist ausgeprägte Feuchtegradienten auf. Nach Norden in Richtung der zeitweise übertretenden Mühlenau hat sich ein Weidenwäldchen mit kleinflächig Sumpfwaldcharakter entwickelt. Hier ist ebenfalls ein kleines Seggenried, bestehend aus Behaarter Segge, zu finden. Auf Grund der Verfilzung besteht die Möglichkeit einer Degradierung.

Im Süden wurde ein Sukzessionsgebüsch aus der Wiese als gesonderter Biotoptyp erfasst.

Auf Grund der vorangeschrittenen Verfilzung wurde die Gesamtbewertung um einen Punkt abgewertet.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	75 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2018)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		
1	2			5 %
2	SEG	Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2018)		§ 30 (2) 1.2
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3			15 %
2	WPW	Weiden-Pionier- oder Vorwald (2018)		
3	f	feucht, nass (f)		
1	4			5 %
2	NGG	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.4

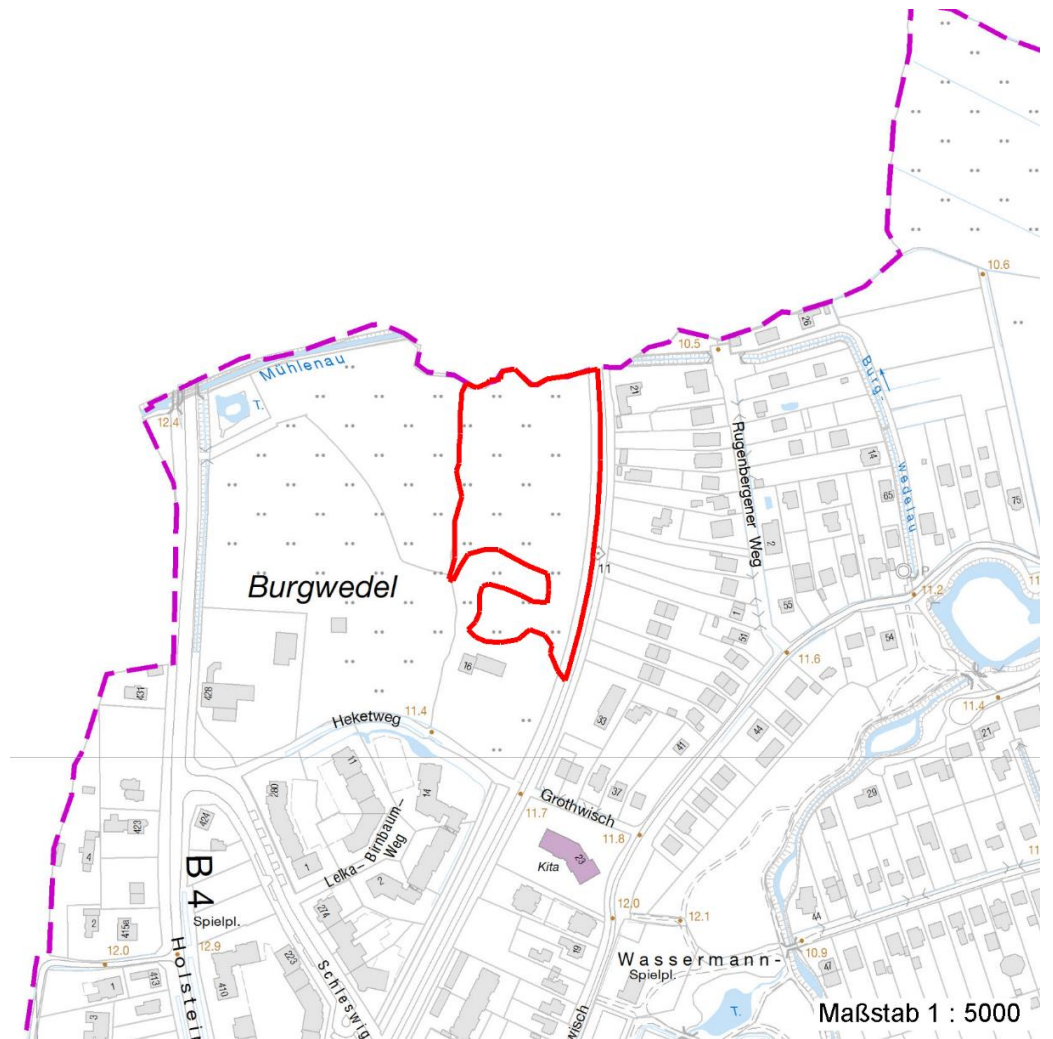
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136019
		DK5 DK5-GK	6044 6046
		DK5 - Name	Burgwedel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	221 57
Bearbeitung	Jan	Kartierung	14.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	14836,1739
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	zwischen Heketweg, AKN-Trasse und Holsteiner Chaussee		
Nachbarnutzung/en	AKN im Osten, Dörfliche Bebauung im Süden, intensive Pferdeweiden im Westen, Baumreihe im Norden		
Rechtswert (X)	560198	Hochwert (Y)	5945175
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Harksheider Geestplatte (694.25)
Stadtteil (OT-Nr.)	Schnelsen (319)	Gemarkung	Schnelsen (308)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [HH-2036 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136019	20091	6044	33	13.07.2011	<	6046	57

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136019
		DK5 DK5-GK	6044 6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Burgwedel
Bearbeitung	Jan	Biotop-Nr. alt	221 57
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14836,1739
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
73684	0	6044_33_140819_1.JPG	Nordost

Weitere Angaben

Merkmal Wert

Auswertung

Gefährdung / Einflüsse	Nutzungsintensivierung und Ausbau der Bahntrasse
Wertgesichtspunkte	Naturverjüngung
	Reich an Kleinstrukturen
	Ufervegetation
	Wichtige oekologische Ausgleichsflaeche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Maulwurfshaufen
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken

Foto

Fotodatei	6044_33_140819_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	Nordost	Aufnahmerichtung

Bild nicht vorhanden

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2018)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Substrat: Erde (natürlich)	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	75 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal Wert

Auswertung

Maßnahmen	1.3 - Extensive Nutzung / Pflege
-----------	----------------------------------

Boden

Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
---------	------------------------------------

Standort, Relief

Relief	eben
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten

Veg. - Deckg./Ant.

Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	90 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136019
		DK5 DK5-GK	6044 6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Burgwedel
Bearbeitung	Jan	Biotop-Nr. alt	221 57
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14836,1739
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z																	
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h																	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h																	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z																	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	l																	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z																	
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z																	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z																	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h																	
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	h																	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h																	
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h																	
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	l																	
Hippophae rhamnoides (Sanddorn)	7	w																	
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z																	
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z																	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w												b					
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z																	
Phragmites australis (Schilf)	7	l																	
Populus nigra (Schwarz-Pappel)	7	w														2	3		3
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z																	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z																	
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z																	
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	l																	V
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	z																	
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z																	
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z																	
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w																	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h																	
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	h																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136019
		DK5 DK5-GK	6044 6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Burgwedel
Bearbeitung	Jan	Biotop-Nr. alt	221 57
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14836,1739
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7		z														
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	1	1
Anzahl Arten														33			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2018)	Biotoptyp	SEG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 1.2
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Senke
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	80 %
1. Baumschicht	45 %
Strauchschicht	25 %
1. Krautschicht	65 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136019
		DK5 DK5-GK	6044 6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Burgwedel
Bearbeitung	Jan	Biotop-Nr. alt	221 57
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14836,1739
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,3
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	0,9
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X															
Hippophae rhamnoides (Sanddorn)	7	X															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w											b				
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h															
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	h															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X															
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														7			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Weiden-Pionier- oder Vorwald	Biotoptyp	WPW
- Zusatz	feucht, nass (f)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	15 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136019
		DK5 DK5-GK	6044 6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Burgwedel
Bearbeitung	Jan	Biotop-Nr. alt	221 57
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14836,1739
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6
Boden	Feuchte	sehr naß	8,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,5
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X											b				
Phragmites australis (Schilf)	7	X															
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	X												D	D		
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	X													V		
Anzahl Rote Liste Arten														1	2		
Anzahl Arten														6			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2018)	Biotoptyp	NGG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 2.2), § 30 (2) 2.4
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein